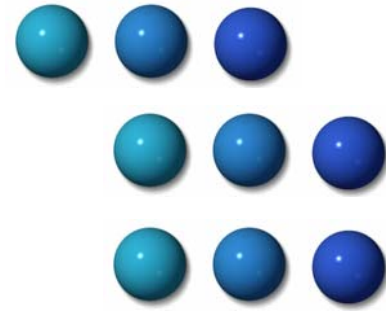
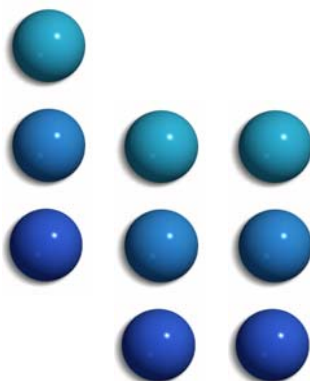
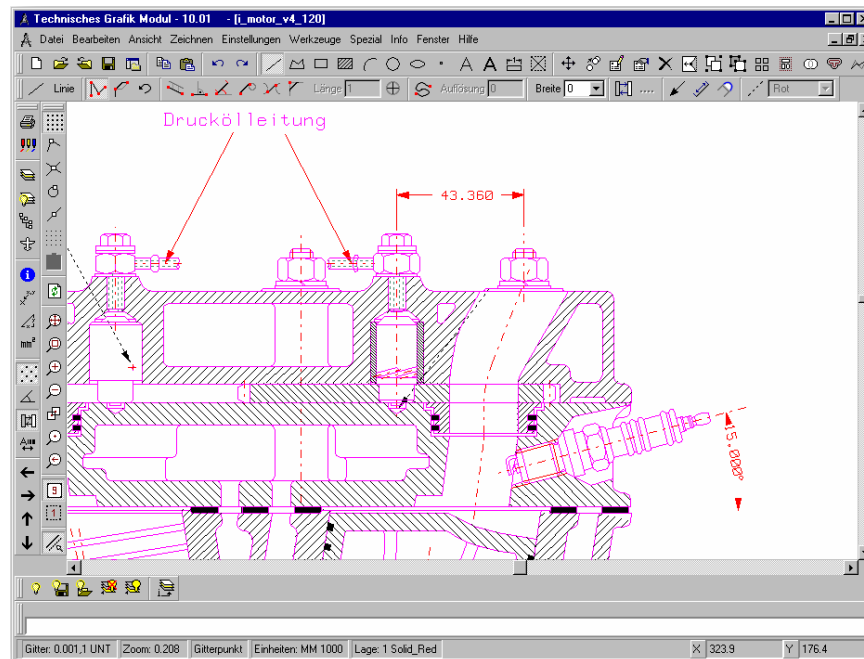


GraffyBAS



Das 2D-CAD-System für Anspruchsvolle



dURST
CAD/CONSULTING GmbH



GraffyBAS

Häufig ist im CAD-Bereich ein heterogenes Netz an Hardware-Systemen installiert. Die unterschiedlichsten Software-Produkte sind im Einsatz. Um eine Datenübertragung zwischen den verschiedenen CAD-Systemen, dem Produkt-Planungssystem und den Fertigungsmaschinen problemlos zu gewährleisten, werden offene Schnittstellen benötigt. Um eine einwandfreie Datenkonvertierung zu ermöglichen, bietet GraffyBAS u. a. zwei interne ASCII-Schnittstellen: ARCHIVE und GENERATE. ARCHIVE beschreibt die komplette Zeichnung (Schaltplan, Layout oder Mechanik), also die Grafik inklusive der verwendeten Bibliotheken, der Logik und der Hierarchie. GENERATE repräsentiert alternativ die gesamte Grafik in einer flachen hierarchielosen Struktur. Durch diese beiden Schnittstellen wird GraffyBAS zu einem **offenen System** und eignet sich für den Datentransfer, die Datenanalyse und die Entwicklung eigener Systemkopplungen.



Universeller Grafik-Editor

Der Grafik-Editor bietet die Möglichkeit, gleichzeitig in beliebig vielen Fenstern zu arbeiten. Diese Fenster können unabhängig voneinander Zeichnungen bearbeiten. Jedem Zeichnungsfenster ist ein individuelles Übersichtsfenster zugeordnet, um detailliertes Arbeiten am Design zu erleichtern.

Mit **Editierbefehlen** wie z. B. Rotieren, Spiegeln, Kopieren, Dehnen, Gruppieren, Sammeln, Zerlegen, Verschmelzen von Zeichnungskomponenten, Glätten und Äquidistanten bilden, lassen sich Konstruktionszeichnungen komfortabel bearbeiten.

Für die Zeichnungserstellung stehen alle typischen **grafischen Grundelemente** zur Verfügung: Linie, Rechteck, Polygon, Kreis, Bogen, Ellipse, Schraffur, Bemaßung, Markierung, Schriftarten.

Für die fertigungsgerechte Dokumentation von Konstruktionszeichnungen können alle flächenbezogenen Grundelemente mit einer beliebigen Schraffur versehen werden. Zusätzlich lässt sich der Schraffurwinkel sowie der Abstand definieren. Beliebige sich berührende Flächen können durch den VERSCHMELZE (Merge)-Befehl automatisch in ein umfassendes Polygon konvertiert werden. Gegebene Aussparungen werden berücksichtigt.

Für die Zeichnungserstellung stehen in GraffyBAS 8192 Lagen zur Auswahl. Diese **Lagen** lassen sich einzeln oder **in beliebiger Kombination anzeigen bzw. ausdrucken und plotten**. Lagen lassen sich zur leichteren Bearbeitung und Hervorhebung bestimmter Informationen „einfrieren“. Dasselbe gilt für einzelne Bildteile oder einzelne Komponenten.

Die Einheit sowie die zugehörige Auflösung lässt sich für jede Anwendung individuell bestimmen (von nm ... km und Mikro-Zoll ... Meile).

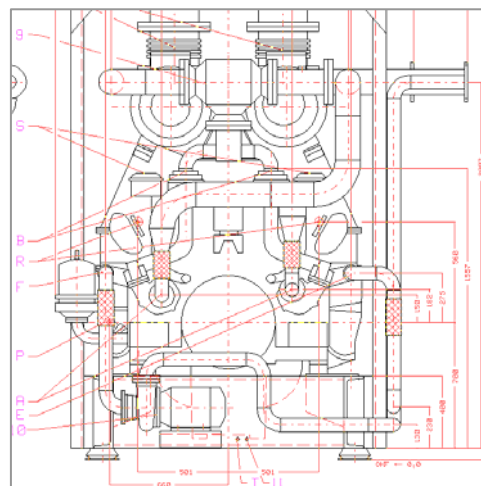
Für die **Positionierung von Elementen** in einer Zeichnung bietet das System verschiedene Möglichkeiten. Neben der absoluten Eingabe der xy-Koordinaten über die Tastatur, bzw. der Auswahl der Koordinaten mit der Maus, werden auch relative Koordinaten verarbeitet.

Die Auswahl von Bildpunkten muss nicht immer mit der höchsten Präzision erfolgen. Der Grafik-Editor steuert deshalb den Bildpunkt entsprechend der Definition des gerade selektierten **Fangmodus** automatisch an.

Das System unterstützt 7 **Fangmöglichkeiten**.

- Schnittpunkt
- Grundkomponente
- Scheitelpunkt
- Systempunkt
- Gitterpunkt
- Mittelpunkt
- Kontur

Immer wieder benötigte komplexe Zeichnungen oder Bauteile lassen sich als eigene Bibliotheks-Komponenten abspeichern und bei Bedarf namentlich abrufen. Auch können Teile aus einer Zeichnung "herausgeschnitten" und als neues Bibliotheksteil abgelegt werden.



Der **hierarchische Aufbau** von Bibliotheksteilen kann in jeder einzelnen Stufe sichtbar gemacht werden.

Der Editor verfügt über alle **Leistungsmerkmale**, die **im Bereich des technischen Zeichnens** benötigt werden, wie beispielsweise Bemaßungen mit Toleranzoptionen und Konstruktionshilfslinien unbegrenzter Länge.

Isometrische Raster lassen sich durch räumliche Transformationen der xy-Koordinaten realisieren. Dadurch sind **isometrische Darstellungen** von dreidimensionalen Objekten in unterschiedlicher Drauf-, Seiten- und Vorderansicht möglich.

Bei der **Plotausgabe** sind Anpassungen an jedes gewünschte Papierformat ebenso möglich wie eine **freie Skalierung** oder die Definition eines beliebigen Bildschirmausschnitts. Zeichnungen können auch in x- und y-Richtung unterschiedlich skaliert werden.



Design Explorer

Mit Hilfe des **Design Explorers** wird die gesamte hierarchische Struktur der Zeichnung angezeigt. Die Arbeitsweise des Design Explorers entspricht der des WINDOWS Explorers. Durch Anklicken der Bauteile im Design Explorer werden diese in der Zeichnung vergrößert oder blinkend identifiziert. Diese Bauteile können dann direkt grafisch bearbeitet oder umbenannt werden. Damit lassen sich Zeichnungen noch übersichtlicher darstellen und leichter bearbeiten.



Verfügbare Schnittstellen

Anwendung	Formate	Produkte	Anmerkungen
Grafische Systeme	DXF DWG GDSII HPGL HPGL/2 Postscript, Vektor-EPS, Raster-EPS PCL5, EPSON, IBMpro, Apple, NEC, OKI, OCE PCX, PGM, TIFF, JPG, BMP, CGM, SGIRGB FaxG3, FaxG4	AutoCAD AutoCAD Belichter Drucker und Plotter Drucker und Plotter div. Systeme Drucker Pixel Fax	bidirektional bidirektional bidirektional bidirektional nur Ausgabe nur Ausgabe nur Ausgabe nur Ausgabe nur Ausgabe
DTP-Systeme	MIF CGM	FrameMaker z. B. Interleaf	nur Ausgabe nur Ausgabe
Mechanische CAD-Systeme	MI IGES	HP ME10 CATIA etc.	bidirektional nur Eingabe

Symbol Explorer

Bibliotheksteile werden über den Symbol Explorer optisch dargestellt, übersichtlich verwaltet und einfach zur Zeichnung hinzugefügt.

Hardware-Basis

Als Hardware-Plattform stehen zur Verfügung:

- Intelbasierende PC-Systeme mit WINDOWS XP/NT/2000 und LINUX
- Workstations von Hewlett-Packard mit HP-UNIX

Um die volle Leistungsfähigkeit von GraffyBAS zu nutzen, empfehlen wir folgende Hardware-Konfiguration:

Intel Pentium mit mindestens 800 MHz

128 MB RAM für Windows/Unix (Minimum)
256 MB werden empfohlen

Festplatte > 2 GB

Für die Software wird ein Plattenspeicherplatz von ca. 50 MB benötigt.

Bildschirmauflösung: 1024 x 768 Pixel Bildschirm (Minimum) mit 255 Farben,
1280 x 1024 Pixel Bildschirm empfohlen

Neben Software-Lizenzen für Einzel-Arbeitsplätze stehen auf PC-Basis unter WINDOWS sowie auf HP-UNIX auch Floating-Lizenzen zur Verfügung, die auf einem Server installiert und dann von jedem beliebigen Arbeitsplatz im Netzwerk genutzt werden können.

GraffyBAS unterstützt unter UNIX auch Diskless-Betrieb, Remote-Betrieb und X-Terminals.



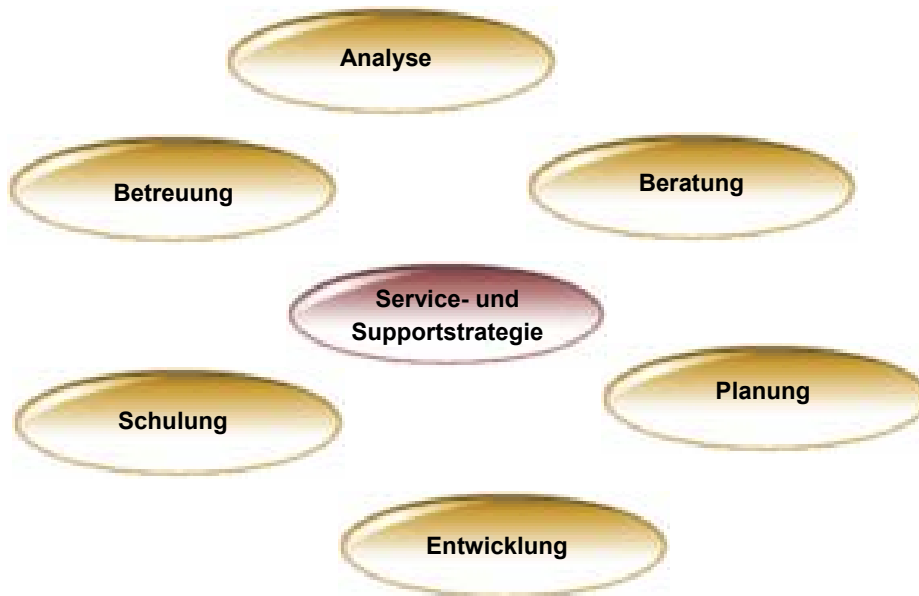
Service und Unterstützung

Wir stellen unseren Kunden einen mehrstufigen Service-/Support zur Verfügung.

In der ersten Phase wird eine ausführliche **Analyse** der vorhandenen Systemumgebung vorgenommen. In der darauf folgenden **Beratungsphase** wird dem Benutzer aufgezeigt, welche Möglichkeiten denkbar sind, um seine Aufgaben effektiver und somit wirtschaftlicher zu lösen.

Auf Wunsch des Benutzers können Wartungsverträge abgeschlossen werden. Diese umfassen u.a. einen Hotline-Support sowie regelmäßige Software-Updates und die Möglichkeit von Web-downloads bei neuen GraffyBAS-Versionen.

Software-Service heißt für uns wirklich "Dienst am Kunden".



Die einzelnen Schritte bis zur **Realisierung** der in Zusammenarbeit mit dem Kunden entwickelten Lösung werden genau geplant; ein Zeitrahmen wird festgelegt. Bevor das System lauffähig ist, kann es eventuell notwendig sein, **Entwicklungen bzw. Anpassungen** vorzunehmen. Dies kann z. B. dann der Fall sein, wenn es gilt, GraffyBAS in eine bereits bestehende Systemumgebung zu integrieren.

Die DURST CAD/CONSULTING GmbH sieht sich über die Systeminstallation hinaus verpflichtet, weiter für ihre Kunden tätig zu sein und ihnen den Umgang mit dem System zu erleichtern.

In jedem Fall wird der direkte Kontakt des Kunden mit einem Systemingenieur der DURST CAD/CONSULTING GmbH angeboten. Die **Unterstützung** reicht dabei vom Telefon über Fax und E-mail bis zum Vor-Ort-Consulting.

Seminare

Wir bieten GraffyBAS-Seminare in Deutsch und Englisch mit verschiedenen Zielsetzungen, vom Einsteigerseminar, das den Benutzer schrittweise mit GraffyBAS vertraut macht, bis hin zum Aufbau-seminar zur Vertiefung bereits vorhandenen Systemwissens. Ferner werden individuelle Seminare angeboten, die sich an den Belangen der Kunden orientieren. Seminare werden entweder bei der DURST CAD/CONSULTING GmbH oder beim Kunden vor Ort durchgeführt.

Hohenzollernstrasse 2
D-71088 Holzgerlingen
Tel.: +49-(0)7031-7472-0
Fax: +49-(0)7031-7472-50
E-mail: mail@durst.de
Internet: www.durst.de



Im Sinne des technischen Fortschritts bleiben Änderungen und Verbesserungen vorbehalten.